

Die Blüte der Passion

Wunderschön anzusehen, die Blüte der Passionsblume auf dem Titelblatt, nicht wahr? Wussten Sie, warum diese schöne Pflanze ausgerechnet die leidvolle Passionszeit symbolisiert? Ein Bild des Lebens und der Lebensfreude für die Zeit des Leides Jesu, welche in den Kreuzestod führte?

Die meisten der Passiflora-Arten sind in den beiden amerikanischen Kontinenten zu finden. Christliche Einwanderer erkannten in den Blüten Symbole der Passion Christi. Die zehn Blütenblätter symbolisieren die Apostel ohne Judas und Petrus, die violett-weiße Nebenkrone steht für die Dornenkrone, die fünf Staubblätter (grün-gelb) weisen auf die Wunden und die drei rotbräunlichen Griffel auf die Kreuznägeln Jesu hin.

Symbole helfen uns, schwer Verständliches besser zu begreifen. Ich spüre jedoch, da passt etwas nicht gleich zusammen. Eine so wundervolle, schön anzusehende Blüte soll das Leiden symbolisieren? Ich kann das Leiden der Menschen oder auch die Passion Jesu nicht einfach positiv sehen. Zu hart sind mir die Bilder vor Augen, wo Menschen an ihrer Krankheit leiden, in Traurigkeit und Trauer gekommen sind oder sich auch gegenseitig Schaden zufügen. Klagen will ich lieber das Leid, das uns immer wieder vor Augen steht, als die schöne violett-weiße Nebenkrone mit der hartherzigen Dornenkrone in Vergleich zu setzen.

Doch dann erinnere mich an Jesu Worte: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht (Joh.

12, 24). Jesus spricht von der Frucht des Lebens, wenn seine Passion, sein Kreuzestod überwunden ist. Durch seine Auferstehung, die wir Ostern wieder feiern werden, führt uns Jesus in das Leben, das alles Leiden und sogar den Tod besiegt. Und so spricht zu mir das Wunder der schönen Passionsblume von der Freude, die nach dem Leid kommen wird.

Glauben wir an dieses Wunder! Gott führt auch aus unserer Passion zurück in das Leben. Schon jetzt kündigen viele kleine Wunder das Wunder der Auferstehung an. Dort zum Beispiel, wo Menschen sich trotz unterschiedlicher Meinung um Verzeihung bitten für das, was sie sich angetan haben. Wo Menschen begreifen, dass jeder Streit um Materielles nur Hass und Entzweiung zur Folge hat.

Wir gehen im Leben immer wieder durch schwere Zeiten, die wir als unsere Passion ansehen können. Ich wünsche uns, dass wir dann die wunderschöne Blüte der Passionsblume als einen symbolträchtigen Hinweis auf das Leiden Jesu sehen, durch den wir wieder ins Leben zurückkehren können. Durch den Tod am Kreuz hat Jesus uns die Vergebung ermöglicht. Wir werden Leben und die Freude am Leben miteinander feiern können, wenn wir in Jesu Passion das erstorbene Samenkorn sehen, aus dem durch die Vergebung immer wieder die Blüten des Lebens erwachsen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit

Ihr Pfarrer Ulf Weber

Reinhard-Naumann-Haus | Erwachsenenkreise

MONTAG

20.00	Gesprächskreis Erwachsener	13.03. 03.04. 30.04.+01.05. Wanderung
-------	-----------------------------------	--

DIENSTAG

19.30	Dekanatschor	wöchentlich
17.00	Besuchsdienstkreis für den Seniorenpark Krötengasse	nähere Infos bei G. Sickert

MITTWOCH

14.30	Seniorenkreis „Vergissmeinnicht“	29.03. 26.04. 31.05. Ausflug
14.30	„Mach mit bleib fit“ Neue Wege zur Körperentspannung mit Musik – für Senioren im Rahmen der Evg. Erwachsenenbildung Thüringen	01.03. 08.03. 15.03. 22.03. 05.04. 19.04. 03.05. 10.05. 17.05. 24.05.

DONNERSTAG

15.00	Jungbläser-Probe I	wöchentlich
17.30	Jungbläser-Probe II	wöchentlich
18.30	Posaunenchor Besuchsdienstkreis für die Stadtgemeinde	wöchentlich Tel. 40 29 06 o. 60 00 11 Schwester U. Kittner
19.30	Kreativkreis	09.03. 06.04. 18.05.

FREITAG

18.30	Probe Kammerchor „collegium vocale smalcaldensis“	wöchentlich
20.00	Tanzabende mit Ausdruckstanz Improvisation, Folklore	Info bei Chr. Schreiber
20.00	Probe Theatergruppe	wöchentlich

SAMSTAG

14.00	Selbsthilfegruppe der MS-Kranken	Info bei Frau Hoffmann Tel. 60 45 43
-------	---	---

Vorschau Sommerferien: Kinderkirchenwoche vom 10.-14. Juli:

Kinder der jetzigen 1. u. 2. Klasse im Reinhard-Naumann-Haus täglich von 10.00 - 15.00 Uhr. Unkostenbeitrag 20,00 Euro / Anmeldung bei Gudrun Sickert oder im Gemeindebüro.

* **Teenie-Freizeit** auf dem Seimberg, Brotterode für Kinder der 4. und 5. Klasse vom 26. - 30. Juni 2017

* **Waldwoche** für Kinder der 3. Klassen vom 3. - 7. Juli 2017

Reinhard-Naumann-Haus | Jugendliche

MONTAG

18.00 9. Klasse wöchentlich

MITTWOCH

17.00 offene Freizeitangebote wöchentlich

DONNERSTAG

17.15 Gitarrengruppe wöchentlich

18.00 10. Klasse wöchentlich

FREITAG

15.30 Gitarrengruppe wöchentlich

16.00 offene Freizeitangebote wöchentlich

SAMSTAG

09.30 Konfirmanden 7. Klasse 25.03. | 29.04. | 13.05.

09.30 Konfirmanden 8. Klasse 04.03. | 18.03. | 19.03. -Vorst. | 20.05.



Reinhard-Naumann-Haus | Kinder

KINDERKREIS 1. KLASSE (Gudrun Sickert)

Samstag 18.03. | 11.04. (Di!) Kinderbibeltag | 13.05.

14.00 Uhr

KINDERARCHE 2. KLASSE (Gudrun Sickert)

Samstag 18.03. | 11.04. (Di!) Kinderbibeltag | 13.05.

10.00 Uhr

KINDERARCHE 3. KLASSE (Christiane Schreiber)

Samstag 25.03. Stadtkirche | 12.04. (Mi!) Ferientag

10.00-12.00 Uhr

KINDERARCHE 4. KLASSE (Christiane Schreiber)

Samstag 25.03. Stadtkirche | 12.04. (Mi!) Ferientag | 13.05.

10.00-12.00 Uhr

TEENYARCHE 5. KLASSE (Christiane Schreiber)

Freitag 24.03. Stadtk. | 13.04. (Do) Ferientag ab 10 Uhr | 05.05. 15.30-17.30 Uhr

TEENYARCHE 6. KLASSE (Christiane Schreiber)

Donnerstag 23.03. Stadtkirche | 13.04. (Do) Ferientag | 19.05.

15.30-17.30 Uhr



Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für Andere da ist

In ihrem Praktikum versuchten die Konfirmanden aus dem Bezirk von Pfr. Schreiber herauszufinden, was das heißt. So haben sie in kleinen Gruppen verschiedene Bereiche aufgesucht und dort mitgearbeitet. In dem **Vorstellungsgottesdienst am 19.03.2017, 10.15 Uhr, Reinhard-Naumann-Haus** werden sie Erfahrungen davon mitbringen, sowie den Grundlagen aus der Bibel nachgehen.

Hier einige Eindrücke von der Rüstzeit, die der Vorbereitung diente sowie die Gemeinschaft festigen konnte. Höhepunkt war die Feier des Abendmahles.



Die Konfirmation ist dann zu
Pfingsten.
(siehe nächster Gemeindebrief)

Die Konfirmanden aus dem Ost-Bezirk und Asbach



Foto: Laura Albrecht

Endspurt in der Konfirmandenzeit: In wenigen Wochen steht das große Fest der Konfirmation bevor! Doch zuvor fährt die Gruppe noch vom **15.-17. März auf Konfirmandenfreizeit**. Es geht in das Jugendhaus Thüringer Hütte in der Rhön, wo die jungen Erwachsenen unter anderem den **Vorstellungsgottesdienst** vorbereiten werden. Dieser findet am **26. März um 10:30 Uhr in der Asbacher Kirche** statt.

Und dann ist es soweit. Am **7. Mai um 13:30 Uhr** werden in Asbach konfirmiert: Johanna Bauroth, Alisa Braun, Jessica Danke, Jessica Denner, Alexander Endter, Albert Krannich, Kira Kusche, Carolin Mohr, Lucas Schott, Alizée Stengel, Antonia Wagner und Julia Wenig. Zur Gruppe gehören auch Annika Boennen und Björn Müller, die sich am 4. Juni in der Stadtkirche konfirmieren lassen.

Lutherjahr 2017

21.4.2017, 19.30 UHR, STADTKIRCHE

„NACHT DER PREDIGT“ MIT THOMAS THIEME (TEXTE) UND CLAUDIA TESORINO (SAXOPHON)

Während der Bundestagungen des Schmalkaldischen Bundes wurden täglich Gottesdienste gefeiert. Auch Martin Luther predigte in der Stadtkirche St. Georg. Dass Predigten nicht langweilig sein müssen, werden die Gäste bei der „Nacht der Predigt“ erleben – ein vielseitiger Abend mit Wort und Musik sowie Stärkung für Leib und Seele mit dem Schauspieler Thomas Thieme und Claudia Tesorino.

22.4.2017, 19.30 UHR, STADTKIRCHE

PREDIGTSLAM – AUFFÜHRUNG DER WORKSHOPERGEBNISSE

Während eines ganztägigen Workshops haben die Teilnehmer ihre Beiträge für den Predigt slam unter der Leitung von Deutschlands bestem Slammer Bo Wimmer erarbeitet. Die Aufführung des Slams verspricht allen Besucher einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend.

14.5.2017, 19.00 UHR, MEHRZWECKHALLE; MAYBEBOP MEETS VIELHARMONIE

Zum Reformationsjubiläum erwartet die Besucher ein mitreißendes Konzert mit einer der erfolgreichsten Vocal-Pop-Gruppen Deutschlands. Das Konzert wird gemeinsam gestaltet mit dem Orchester „VielHarmonie“ der Musikschule Schmalkalden.

21.5.2017 „DIE WELT ZU GAST IN SCHMALKALDEN“ – PARTNERSCHAFTSTREFFEN DER EVANGELISCHEN KIRCHE VON KURHESSEN-WALDECK UND INTERNATIONALES FEST

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck und ihre Kirchenkreise pflegen zahlreiche Partnerschaften in viele Länder der Erde. Auf dem Weg zum Kirchentag treffen sich eingeladene Delegationen aus aller Welt in Schmalkalden zum festlichen Gottesdienst und einem bunten Fest auf dem Altmarkt und erleben den Einzug von Planwagen und Reiterei, die aus Eisenach zurückkehren.

Katharina Lutherin zu Wittenberg

In einer faszinierenden Szenenfolge nehmen die Zuschauer an den wichtigsten Stationen im Leben der Katharina von Bora teil, die als Luthers Frau in die Weltgeschichte einging.

Vor dem historischen Hintergrund der Reformation, der Bauernkriege, des Reichstages in Augsburg und der Pest, gestaltet die Lutherin mit großer Tatkraft den Alltag der von Verleumdung, Krankheit und Geldsorgen geplagten Familie. In beispielhafter Selbstständigkeit meistert sie die Herausforderungen, die ihr an der Seite des großen Reformators und Bibelübersetzers begegnen. Obwohl die Ehe der entlaufenen Nonne Katharina

und des ehemaligen Mönches Martin Luther nicht aus Liebe geschlossen wurde, erwuchs aus dem gegenseitigen Respekt eine tiefe, innige Liebesbeziehung, die nicht ohne Auswirkung auf die soziale Stellung der Frau zu Beginn der Neuzeit bleiben sollte.



Mirjana Angelina ließ sich durch historische Dokumente, Briefwechsel und biographische Überlieferungen zu diesem Ein-Personen-Stück inspirieren.

Eine Gospel Art
Studio Produktion
www.gospelartstudio.de

Frank Schepella
Gemeindeleiter EFG Schmalkalden



Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums im Jahr 2017 laden Sie die Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde Schmalkalden (Baptisten) und die Evangelische Kirchengemeinde Schmalkalden recht herzlich zu einem Theaterabend ein.

Datum und Uhrzeit: 04. März 2017 um 18:00 Uhr

**Aufführungsort: GemeindeZentrum
Kanonenweg 14
98574 Schmalkalden**

Rodelspaß im Kindergarten Friedrich Fröbel



*Schneemann bau'n
und Schneeball-
schlacht,
Winter ist so schön!
Hat geschneit die
ganze Nacht.
Wir wollen ro-
deln gehn!*

*Flocken wirbeln, Frost, der kracht,
Winter ist so schön!
Wer Angst hat, dem wird Mut gemacht!
Wir wollen rodeln gehn!*

*Rote Nasen, Eis im Haar,
Winter ist so schön!
Kälter als im vor'gen Jahr.
Wir wollen rodeln gehn!*

Text: Christel Neumann

Schon seit ca. 3 Wochen freuen sich die Kinder des Friedrich Fröbel Kindergarten, wenn Schnee und Frost alles in ein Winterwunderland verzaubert. Sie haben nur noch ein Ziel, sich einen Schlitten oder Po-Rutscher zu schnappen und dann gemeinsam auf dem angrenzenden Spielplatz den Hang hinunter zu rodeln. Das macht Freude und zaubert auch schon den Kleinen ein Lächeln auf die Lippen. Aber nicht nur die Kinder, sondern auch die ErzieherInnen haben Spaß,

mit ein oder zwei Kindern auf dem Schlitten, den Berg hinunter zu fahren. Denn nicht jedes Kind kann schon sein Gefährt sicher lenken und auch das Bremsen muss gelernt werden. Die Kinder sind sehr ausdauernd, wenn es darum geht, wieder und wieder mit dem Schlitten den Berg hoch zu laufen, um anschließend mit Freund oder Freundin oder alleine den Hang hinunter zu sausen.

Hat ein Kind genug von Schlitten fahren, wird der Po-Rutscher auch schon mal als Schaufel verwendet und der Schnee zu einem Berg aufgetürmt. Natürlich darf auch das Bauen eines Schneemanns nicht fehlen. Es ist eine spannende Zeit, die die Kinder mit vollen Zügen genießen.

Kathrin Fröhlich
Erzieherin im Ev. Kiga F. Fröbel



Fotos: Kathrin Fröhlich

Sonne, Mond und Funkstation

Nicht nur die Planeten unseres Sonnensystems beschäftigen dieses Jahr die Kinder der Astrologix AG der Martin-Luther Schule, sondern auch die Kommunikation von Erde zu Raumstation. Dafür haben wir uns einen Experten vom DARC e.V., den Hobbyfunkern eingeladen. Herr Joachim Kaufmann, unter den Amateurfunkern besser bekannt als DO2GIB (Delta, Oskar 2 Golf, India, Bravo), ist schon lange dabei und kann uns einiges berichten. Er erzählte uns von den Anfängen der Telefonie, bis hin zum ersten Morsecode, alles was wir über die bisherige Entwicklung des Funkens wissen müssen. In ein paar kurzen Filmen sahen wir sogar Kinder in unserem Alter, die bereits geprüfte Funker sind und jetzt schon mit Menschen aus der ganzen Welt über ihre eigenen Stationen kommunizieren und Freundschaften schließen. Richtig aufregend war es, als Joachim sein tragbares Funkgerät in die Hand nahm und mit Jemanden in naher Umgebung sprach. Auf seinem Laptop hat er ein Programm, das genauso funktioniert wie eine richtige Funkstation. Auf gut Glück funkten



Foto: Jürgen Frenzel

wir einmal in die Schweiz und bekamen prompt eine Antwort aus Zürich. Robert, ein Schüler der 3. Klasse, wechselte ein paar Sätze mit dem netten Herrn und wir anderen bemühten uns, dem Schweizerdeutsch Folge zu leisten. Wir konnten erfahren, wie wichtig der Funk in den Alpen ist und was die schweizer Funker mit Solartechnik und Akkus anstellen, um auch im Fall einer großen Katastrophe Hilfe rufen zu können.

Zum Ende der Stunde zeigte uns DO2GIB seine Sammlung an QSL-Karten (Bild). Diese werden verschickt und sehen aus wie Postkarten. Das ist ein tolles Ritual un-

ter den Funkern, welche jede Unterhaltung weltweit unvergesslich macht.

Wir haben Karten aus der ganzen Welt gesehen. Sogar die des spanischen Königs, der ebenfalls ein Hobbyfunker ist.

Wir freuen uns auf den nächsten Besuch von Herrn Kaufmann, denn dann bauen wir mit ihm eine eigene Morsestation.

LUTHER-BESINNUNGSWEG

Eröffnung am 26. März durch Bischof Hein



Foto: Ulf Weber

Das Lutherjubiläum bietet zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen in Schmalkalden. Einiges wird auch nach dem Jubiläumsjahr bestehen bleiben. So der neue Luther-Besinnungsweg.

Durch unseren Kirchenkreis verläuft der schon bekannte Lutherweg, der zwischen Wittenberg, Schmalkalden und Worms zahlreiche Lutherstätten miteinander verbindet. Vom Nesselberg durch das Nesselstal gelangt der Lutherweg in unserem Kirchenkreis nach Schnellbach, zieht sich über das schöne Lange Tal vorbei an Asbach nach Schmalkalden. Der Wanderer durchläuft Schmalkalden über die Wilhelmsburg vorbei am Lutherhaus zu dem bedeutungsvollsten Ort des Lutherwegabschnittes, unserer Stadtkirche St. Georg. Weiter verläuft der Weg vorbei am Schmalkalder Friedhof hinauf zum Mordfleck bis nach Brotterode, wo er dann unseren Kirchenkreis Richtung Eisenach verlässt.

Auf dem gesamten Verlauf des Lutherweges innerhalb unseres Kirchenkreises werden ca. 40 Stationsschilder den Wanderer begleiten. Über vier Einzeletappen wird der Pilgerfreund mit a) prägenden Luther-Zitaten, b) schönen Luther-Liedern, c) markanten Sprichwörtern, die durch Luthers Sprache eingängig geworden sind und d) den 10 Geboten aus dem Katechismus angesprochen.

Einen Weg besinnlich zu gehen, wird von immer mehr Wanderern bevorzugt. Ähnliche Besinnungswege zeigen einen großen Zuspruch.

Unser Kirchenkreis-Besinnungsweg wird zusätzlich einen ausgeschilderten Rundweg bekommen, damit auch eine Tagestour von ca. 16 km mit demselben Start-Ziel-Ort möglich ist. Dabei werden die Orte Seligenthal und Floh mit einbezogen, deren Kirchen nicht nur für den Besucher verlässlich geöffnet sind, sondern auch thematische Angebote bieten. Auch die Kirche in Asbach, die am Wegesrand liegt, wird im Lutherjahr zu einer medialen, „**bunten Erlebniskirche**“ ausgestaltet werden, wo der Besucher effektiv inszenierte Luther-Hörspiele und Andachten während den täglichen Öffnungszeiten selbst wählen kann.

Der Bischof unserer Landeskirche wird am 26. März den neuen Besinnungsweg eröffnen. Wir laden sehr herzlich dazu um 12.00 Uhr in die Stadtkirche St. Georg ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Anschluss an die Eröffnung sind Wanderer zum Pilgern auf der ersten Etappe über das Lange Tal nach Floh eingeladen.

KIRCHENMUSIK UND VERANSTALTUNGEN IN DER STADTKIRCHE



14.04. Karfreitag 15.00 Uhr **Bachkantate BWV 22**
„Jesus nahm zu sich die Zwölfe“
 mit dem Kammerchor „Collegium vocale
 smalcaldensis“ unter Leitung: A. Conrad

Herzliche Einladung zum Kantaten-Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu

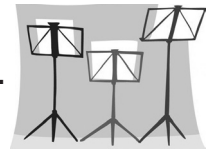
Am diesjährigen Karfreitagnachmittag wird in den Gottesdienst eine Bach-Kantate eingebettet sein: „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“ BWV 22.

Diese Kantate zum Sonntag Estomihi (dem letzten Sonntag vor der Passionszeit) war ein Bewerbungsstück Bachs 1723 um die Stelle als Thomaskantor in Leipzig.

Da in Leipzig damals „tempus clausum“ herrschte, d.h. es durfte keine Figuralmusik erklingen bis Karfreitag, greift die Kantate thematisch bis Ostern voraus. Genutzt wird ein Teil des Evangeliums (Heilung eines Blinden) Lk 18, 31 und 34, Jesu Leidensankündigung. Dieser Text wird in drei Stücken entfaltet und von einem Choral abgeschlossen.

Es singen und spielen: Christiane Schröter, Alt; Thomas Lüllig, Tenor; Lars Kretzer, Bass; Kammerchor „collegium vocale smalcaldensis“; Mitglieder der Landeskapelle Eisenach; Leitung: Andreas Conrad

Der Eintritt ist frei, da es sich um einen Gottesdienst handelt.



Thüringer Bachwochen:

17.04. Ostermontag 15.00 Uhr **Vox Luminis**

30.04. 15.00 Uhr **Flautando Köln**

EIN BESONERERER GOTTESDIENST

Am **26. März** wird die Martin-Luther-Schule um 10.15 Uhr in der Stadtkirche St. Georg mit all ihren Klassen im Rahmen ihres diesjährigen Lutherprojektes einen Gottesdienst gemeinsam mit Bischof Prof. Dr. Martin Hein gestalten. Im Anschluss wird der Besinnungsweg eröffnet (siehe Seite 10).

TISCHABENDMAHL ZUM GRÜNDONNERSTAG

Herzliche Einladung zum Tischabendmahl am Gründonnerstag, **13. April**, um **19.30 Uhr ins Reinhard-Naumann-Haus**. An diesem Abend wird der biblischen Erzählung gedacht, wie Jesus mit seinen Jüngern am Abend vor seiner Hinrichtung zusammenkam, um miteinander das Passa-Mahl zu feiern. Deshalb soll es in diesem Gottesdienst ebenfalls ein gemeinsames Abendessen geben, zu dem alle eingeladen sind.

Wer Zeit und Lust hat, eine Kleinigkeit an Speisen vorzubereiten und mitzubringen, ist dazu herzlich eingeladen.

Der Abendmahlsgottesdienst wird umrahmt durch Taize-Gesänge und Passionslieder.

KARFREITAG

10.15 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Dekan Gebauer

15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde mit Dekan Gebauer

Bachkantate BWV 22 „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“
(siehe Seite 11)

OSTERSONNTAG ATEM-GOTTESDIENST - 16. April um 10.15 Uhr mit PFARRER SCHREIBER

Es ist ein besonderes Erlebnis mit anderen Eltern und Paten gemeinsam in der Stadtkirche Taufe zu feiern. Sie können sich noch anschließen - rufen Sie bei ihrem Pfarrer oder im Gemeindebüro an.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag
am Freitag, den 03. März, 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in der
Waldhausstr. 8 (oder um 18.00 Uhr in Mittelstille)



https://weltgebetstag.de/images/download/presse/banner-wgt-2017-quer-hoch_print.jpg

Thema: „Was ist denn fair?“

Für dieses Jahr wurde der Weltgebetstag auf den Philippinen vorbereitet. Eingeladen sind Frauen und Männer aller Konfessionen. Im Anschluss gibt es wieder einen kleinen landestypischen Imbiss im Gemeindesaal der kathol. Gemeinde. Auch fair gehandelte Produkte aus dem „Eine-Welt-Laden“ werden angeboten. Ein kostenloser Fahrdienst für den Heimweg steht bereit.

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT SCHMALKALDEN

Gottesdienste und Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Künkelsgasse 30

Gemeinschaftsgottesdienste sonntags: 16.30 Uhr

Überregionale Gemeinschaftsgottesdienste:

05. März 16.30 Uhr in LKG Struth-Helmershof

2. April 16.30 Uhr in LKG Breitungen

30. April 16.30 Uhr in LKG Schmalkalden

14. Mai 16.30 Uhr in LKG Asbach

Allianz-Singegottesdienst zur Kantate:

14. Mai 10.15 Uhr Stadtkirche Schmalkalden

Bezirks-Lob&Dank-Gottesdienst:

13. Mai 20.00 Uhr in LKG Floh-Sellgental

Bibel im Gespräch: donnerstags: 19.30 Uhr

(ausser, wenn „Bibel & Kaffee“ oder „Thema im Gespräch“ stattfindet)

Bibel & Kaffee: Do.: 16. März / 20. April / 11. Mai jeweils 15.00 Uhr

Thema im Gespräch: Do.: 31. März / 28. April / 26. Mai jeweils 19.30 Uhr

Besonderes: **Bibeltag für Jedermann** in LKG Floh-Sellgental am Himmelfahrtstag, 25. Mai, 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Eckart zu Nieden

Themenabend zum Lutherjahr: 29. März 19.30 Uhr LKG Schmalkalden mit dem Referenten Theo Schneider

Hörspielkirche Asbach

Ein Erlebnis am Lutherweg



modern * medial * meditativ – So will sich die Asbacher Kirche im Lutherjahr 2017 allen Gästen und Einheimischen präsentieren. Der Besucher dieser Kirche kann sich erlebnisreiche Luther-Hörspiele, wechselnde Andachten oder auch stimmungsvolle Musik selbst auswählen und anhören. Dabei wird die Kirche mit moderner LED-Lichttechnik in eine passende Atmosphäre gehüllt. Wie das gehen soll? Dieses neue Kirchenerlebnis ist schwer zu beschreiben – man muss es einfach mal selbst erleben. **Die Eröffnung und Vorstellung der Hörspielkirche Asbach findet am 9. April 2017 um 10.30 Uhr** statt. Ab dann wird die Asbacher Kirche für alle Besucher und Einheimische täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet sein. Herzlich willkommen!

Gemeindehaus Bohrmühle | Erwachsenenkreise

MONTAG

16.00	Eltern-Kind-Kreis mit Geschwistern	jeder 3. Dienstag im Monat
19.30	Treffen für Frauen ab 30	13.03. 03.04. 08.05.

DIENSTAG

09.30	Eltern-Kind-Kreis Käferkrabbelgruppe	ab 07.03. 14-tägig
14.30	„Cafe Bohrmühle“	07.03. 04.04. 09.05.
16.00	Konfirmanden	wöchentlich
18.30	Studierendengemeinde	wöchentlich

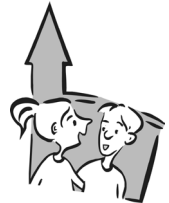
MITTWOCH

14.30	Seniorenkreis „Schaukelstuhl“	24.03. 21.04. 19.05.
20.00	Männergespräch	07.03.(Di) 05.04. 17.05.

FREITAG

10.00	Kinderbibeltag	23.04. 28.05.
-------	----------------	-----------------

Kinder und Jugendliche



DIENSTAG

16.00	Gitarrenunterricht	wöchentlich
-------	--------------------	-------------

FREITAG

16.00	Teenyarche Mädchen	24.03. 28.04. 19.05.
16.00	Teenyarche Jungen	24.03. 08.04. 05.05.

SAMSTAG

10.00	Kinderkreis 1. und 2. Klasse	04.03. 13.04. (Do!) Kinderbibeltag 29.04.
10.00	Kinderarche 3. und 4. Klasse	25.03. 13.04. (Do!) Kinderbibeltag 06.05.

Vorschau Sommerferien: Kinderkirchenwoche vom 17.-21. Juli:

Kinder der jetzigen 1.-3. Klasse im Gemeindehaus Bohrmühle täglich von
10.00 - 15.00 Uhr.

Unkostenbeitrag 20,00 Euro / Anmeldung bei Gudrun Sickert



(Foto: Laura Albrecht. Es fehlen Pfr.U.Weber, S.Weniger, I.Holland-Jopp)

VIEL ENGAGEMENT BEIM OSTWINDGOTTESDIENST

Einmal im Monat wird er in der Bohrmühle gefeiert: Der Ostwindgottesdienst. Entstanden sind Gottesdienste und Name vor vielen Jahren, um ein Zeichen zu setzen, dass im Pfarrbezirk Ost ein frischer Wind weht. Und mit diesem Hintergrund bereitet das Team

jeden Monat einen besonderen, frischen Gottesdienst vor. Gemeinsam wird überlegt, worum es gehen soll und wie das Thema aufbereitet werden kann. In der Teamsitzung wird alles besprochen: von der Liedauswahl bis zur Altardekoration. Und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: Poesie, Musik, Kunst, Politik... alles kann in den Gottesdienst einfließen. So entstehen einzigartige Gottesdienste, die mit viel Liebe und Herz vorbereitet werden. Die nächsten **Gottesdienste sind am 12.3., 9.4. und 14.5. um 14.30 Uhr.** Wir freuen uns auf Sie!

GARTENEINSATZ GEMEINDEHAUS BOHRMÜHLE

Samstag, 01. April ab 14.00 Uhr (Arbeitsgeräte, wenn möglich, selber mitbringen) Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Essen und Trinken. Helfer und Helferinnen sind herzlich willkommen!

Näherstille

SONNTAG

10.00 Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)

MONTAG

16.00 Kinderarche 1.-4. Klasse 06.03. | 13.03. Kinderbibeltag 22.05.

DIENSTAG

19.30 Elternkreis 14.03. | 04.04. | 09.05.

15.00 Bibelgesprächskreis 09.03. | 06.04. | 11.05.

Kinderkirchenwoche in den Sommerferien u. Eltern-Kind-Kreise s. Bohrmühle

Mittelstille / Breitenbach

SONNTAG

09.00 Uhr Gottesdienst Kirchsaal Mittelstille (siehe Gottesdienst-Plan)

14.00 Uhr Gottesdienst Kirchsaal Breitenbach 14-tägig (siehe GD-Plan)

MITTWOCH

15.00 Uhr *Mittelstille* Frauenkreis erster Mi im Monat

15.00 Uhr *Breitenbach* Frauenkreis letzter Mi im Monat

FREITAG

15.30 Uhr *Breitenbach* Kinderarche 1.-6. Klasse 10.03. | 31.03. | 12.05.

18.00 Uhr *Mittelstille* Weltgebetstag 03.03.

MITTELSTILLER ABENDE - WIR MACHEN WEITER!

Die Veranstaltungsreihe der „Mittelstiller Abende“ feiert nun ihr 1-jähriges Jubiläum. Wir blicken zurück auf viele fröhliche gemeinsame Abende - und wir blicken voraus! Denn die Mittelstiller Abende sind einfach immer wieder besonders schön, und so werden wir sie weiterhin anbieten. (Sie waren noch nie dabei? Dann schnuppern Sie mal rein!) Wir treffen uns wieder am **3. März um 18 Uhr zum Weltgebetstag**. Ein kunterbunter Gottesdienst mit anschließendem Essen aus den Philippinen erwartet Sie. Am **6. April** wird es etwas meditativer, denn wir werden einen musikalischen Abend mit Liedern aus Taizé gestalten. Und am **18. Mai** nehmen wir Sie mit auf die Reise nach Berlin und Wittenberg: Dort findet in diesem Jahr der Deutsche Evangelische Kirchentag statt, über den wir viel Spannendes erfahren werden. Frauen, Männer, Kinder... alle sind herzlich willkommen zum Mittelstiller Abend!

Weidebrunn

SONNTAG

09.00 Uhr Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)

Ausser: 19.03.17 10.15 Uhr Vorstellung der Konfirmanden im RNH

14.04.17 Karfreitag: Abendmahls-Gottesdienst

14.05.17 10.15 Uhr Allianz-Singegottesdienst Stadtkirche

MITWOCH

15.00 Uhr Frauenhilfe im Dragoner

Weltgebetstagsfeier am Dienstag, den 07.03.17, um 15.00 Uhr in Seligenthal.
Wer mitfahren möchte, kann sich bei Pfr. Schreiber melden.

Aue, Volkers und Grumbach

SONNTAG

Gottesdienste (siehe Gottesdienstplan)

MONTAG

14.30 Uhr	Evangelische Frauenhilfe	14-tägig
19.30 Uhr	Bibelstunden, Kapelle Christliche Wohnstätten	wöchentlich
20.00 Uhr	Frauenkreis	1. Montag/Monat

DIENSTAG

19.00 Uhr	Kirchenchor	wöchentlich
-----------	-------------	-------------

DONNERSTAG

17.00 Uhr	Konfirmandenstunde	wöchentlich
09.30 Uhr	Himmelfahrt in Volkers	25.05.

FREITAG

19.30 Uhr	Junge Gemeinde	wöchentlich
19.30 Uhr	Gemeindegebet, Seitenkapelle Kirche	1. Freitag/ montl.

SAMSTAG

10.00 Uhr	Kinderkirche	monatlich
-----------	--------------	-----------

Die Termine vom Pfarrbezirk IV erscheinen ausführlich im Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinden Haindorf, Mittelschmalkalden, Volkers, Grumbach und Aue.

Jahreslosung 2017



Glück- und Segenswünsche

März - Mai 2017

Die Evangelische Kirchengemeinde Schmalkalden überbringt ihren Jubilaren zum Geburtstag herzliche Glück- und Segenswünsche.



„Dies ist der Tag, den der HERR macht; lasset uns freuen und fröhlich darinnen sein.

Psalm 118,24

80

Den 80. Geburtstag feiern:

Gerd Möller, Rosemarie Möcker, Edith Kott, Rosemarie Mees, Edith Schatt, Waltraud Möller, Kurt Döll, Rita Möller, Lothar Herdmann, Brunhild Hopf, Doris Seifert, Klaus Anschütz, Hubert Fräbel, Renate Grünbeck, Erika Pattmann, Klaus-Dieter Gensler, Karl-Heinz Reinhardt, Waltraud Scharfenberg

85

Den 85. Geburtstag feiern:

Sieglinde Born, Elisabeth Elsmann, Erna Recknagel, Anneliese Werner, Regina Jaeger, Elli Eisentraut, Hilmar Liebaug, Frieda Hantschel, Grete Kirchner, Christa Böhner

90

Den 90. Geburtstag feiern:

Robert Gerlitz, Friedloff Ullrich, Ruth Jahn, Ursula Brill, Jutta Ahlgrimm, Lieselotte Lagleder, Ingeburg Funk, Erika Schmidt, Erna Stengel, Erika Weikert

90+

Älter als 90 Jahre werden:

Gisela Döring, Karl Zickler, Elli Pormann, Lina Günzler, Irmtraud Möller, Hannelore Brauns, Gerhard Tischer, Paul Weisheit, Karl Weisheit, Gerhard Anschütz, Irma Himmel, Edith Karl, Helmut Kämpf, Getrud Krebs, Frieda Wolff, Dr. Elly Weber, Änne Wilhelm, Marie Kirchner, Erika Ruß, Ilse Thorwarth, Else Denk, Erika Gambert, Johanna Raab, Elli Ritzmann, Gerda Petzer, Hilde Brückner

100

Den 100. Geburtstag feiert:

Helene Viernickel

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Dezember 2016 - Februar 2017



Es wurden getauft:

Erik Paulmann, München
Luna Lotte Poloczek, Hedwigsweg 35c



Eiserne Hochzeit feierten:

Hugo und Gisela Hollandt, Eichenrain 7



DIE VERSTORBENEN unserer Gemeinde:

Käthe Schneider geb. Wittig, Renthofstr. 16
Ilse Holz geb. Albrecht, Wiek auf Rügen
Walter Barnikol-Oettler, Kurzer Weg 3a
Ilse Linde geb. Fischer, Stiller Gasse 9
Hildegard Kind geb. Bräuning, Koppisrain 11
Waltraud Hüfner, Eichenrain 32
Gonda Danz, Kasseler Str. 113
Waltraud Schließer, Kasseler Str. 113
Werner Leyh, Burgweg 4
Marianne Rokitta geb. Ditt, Krötengasse 2
Edgar Horn, Hedwigsweg 41
Irmgard Pahling geb. Heustock, Renthofstr. 15
Paul Petzer, Renthofstr. 15
Walter Heukenroth, Herrengasse 8
Hildegard Gössl geb. Schuck, Renthofstr. 15
Bernd Kattler, Krötengasse 2

*„HERR nun läßt du deinen Diener in Frieden sterben, denn meine Augen haben den Heiland gesehen.“
Lukas 2 Vers 29*

JUBELFESTE

Sie wünschen sich eine Andacht oder einen Gottesdienst zum Ehejubiläum? Gerne übernehmen wir diese Aufgabe, wenn Sie uns dazu einladen. Wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder an Ihre/n Gemeindepfarrer/in.



Asbach

SONNTAG

10.30 Uhr Gottesdienst (siehe Gottesdienstplan)

MONTAG

Spinnstube nach Absprache

DIENSTAG

16.00 Uhr	Hauptkonfirmandenunterricht	wöchentlich
17.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht	wöchentlich
19.30 Uhr	Frauenkreis	monatlich
19.30 Uhr	Posaunenchor	wöchentlich (LKG) Sommerzeit ab 20.00 Uhr!

MITTWOCH

15.00 Uhr	Frauenhilfe	29.03. 26.04. 17.05.
19.30 Uhr	Bibelgespräch	2./3./4. Mi im Monat(LKG)
20.00 Uhr	Gesprächskreis Erwachsene	1. Mi im Monat (LKG)

DONNERSTAG

15.00 Uhr	Käbacher Einkehrzeit	jeden 1. Do/Monat (LKG)
-----------	----------------------	-------------------------

FREITAG

19.30 Uhr	Jugendkreis	wöchentlich (LKG)
-----------	-------------	-------------------

SAMSTAG

	Jugendkreis Volleyball und andere Aktivitäten in Struth-Helmershof	nach Absprache (LKG)
10.00 Uhr	Kindertreff (5-10 Jahre)	jeden 3. Sa mit Mittag

VERANSTALTUNGEN DER LANDESKIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT IM GEMEINSCHAFTSHAUS ASBACH, KÄBACH 34

Gemeinschaftsgottesdienste sonntags 14.30 Uhr, jeden 1. Sonntag mit anschließendem Kaffeetrinken, am letzten Sonntag des Monats 17.00 Uhr.
Gottesdienste mit Kinderbetreuung.

15., 22., 29. März & 5. April Passionsandachten / 13. April Gründonnerstags-Gottesdienst mit Abendmahl in unserer Kirche

Infos: Tel.: 03683-783230 oder f.p.leupold@web.de oder www.lkg-asbach.de

PASSIONSANDACHT, AGAPE-TISCHABENDMAHL UND OSTERNACHT-GOTTESDIENST MIT OSTERFRÜHSTÜCK

Die Passionszeit begehen wir in diesem Jahr mit vier Passionsandachten (15.03., 22.03., 29.03. 05.04. jew. 19:30 Uhr) in der Kirche und einer sehr gemeinschaftlich ausgestalteten Agape-Tischabendmahlsfeier am Gründonnerstag um 19.00 Uhr im Gemeinderaum. Karfreitag findet um 10.30 Uhr ein „Stiller Gottesdienst“ in der Kirche und zur Todesstunde Jesu um 15.00 Uhr ein Gemeinschaftsgottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft statt. Das Auferstehungsfest feiern wir am Ostermorgen um 5.30 Uhr in der zunächst noch dunklen Kirche mit einem festlichen Gottesdienst und anschließendem Osterfrühstück im Gemeinderaum sowie mit zwei Fest-Gottesdiensten Oster-sonntag und Ostermontag jew. um 10.30 Uhr in der Kirche.

GEMEINDEFABRT NACH WITTENBERG UND BESUCH BEI PFR. MARTIN VON FROMMANNSHAUSEN

Eine schöne Idee entwickelten die Frauen vom Frauenkreis, die sich jeden letzten Dienstagabend im Monat treffen: Eine **Tagesfahrt nach Wittenberg** zu dem neuen 360 Grad-Panorama von Yadegar Asisi „Luther 1517“ und der interessanten Lutherstadt findet am 10. Mai statt. Die Abfahrt wird voraussichtlich 7:30 Uhr und Rückkehr 20:30 Uhr sein.

Am 7. Juni findet ebenfalls eine besondere Gemeindefahrt statt. Wir besuchen unseren früheren **Pfarrer Martin von Frommannshausen** in seiner jetzigen Gemeinde in Herleshausen. An diesem Tag wird ebenfalls unsere Partnergemeinde aus Mönchehof nach Herleshausen bei Pfr. Frommannshausen zu Gast sein, so dass wir auch die Partnerschaft an diesem Tag pflegen können. Zu Entlastung von Pfr. Weber nimmt die Gemeindesekretärin, Fr. Heinz (Tel.: 402471), die Anmeldungen für die Fahrten vormittags entgegen.

WER HAT FREUDE AN DER NEUGESTALTUNG UNSERES GEMEINDERAUMES?

Unser Gemeinderaum gegenüber der Kirche wurde im vergangenen Jahr durch den Einbau einer neuen Küche verändert. Wir danken ganz herzlich allen Helfern (insbes. Daniel Sussek und Enno Marin) und Spendern. Nun möchten wir den Raum neu gestalten und suchen dazu ein Team, die zusammen mit Pfr. Ulf Weber Lust an der kreativen Gestaltung haben. Auch Spenden sind dazu herzlich willkommen. Bitte bei Pfr. Weber unter Tel. 602763 melden.

RÜCKBLICK AUF WEIHNACHTEN UND JAHRESWECHSEL

Nachdem schon an Weihnachten 2015 zahlreiche Kinder mit einem Krippenspiel als Musical alle begeistert haben, war beim vergangenen Weihnachtsfest die Vorfreude auf das neue Krippenspiel nicht nur bei den Kindern groß. Wegen des Luther-Jubiläums hatten die Mitarbeiter ein Krippenspiel aus der Sicht Martin Luthers als Junker Jörg auf der Wartburg umgeschrieben und als Musical eingeübt. Die Konfirmanden waren dabei die Akteure. Die Besucher der übervollen Kirche waren von dieser Einstimmung in das Weihnachtsfest wieder sehr begeistert. Allen Kindern, Jugendlichen und Mitarbeitern sei auf diesem Wege nochmals ganz herzlich gedankt!

Sehr gut besucht war auch die Kirche um Mitternacht zum Jahreswechsel 2016/2017. Zu einer kurzen Andacht mit besonderem Jahressegen, einer persönlichen Jahreslosung und auf Wunsch auch Salbung hatte Pfarrer Ulf Weber um 23.45 Uhr eingeladen. Gestärkt von diesem Segen für das neue Jahr stießen wir anschließend auf das neue Jahr in fröhlicher, gemeinschaftlicher Runde an.

LUTHER-MUSICAL – EIN GANZ BESONDERES CHOR-PROJEKT!

Zum Luther-Jubiläumsjahr sind alle, die Freude am Singen haben, zu einem besonderen Chorprojekt eingeladen. Wir wollen bis Juni ein Luther-Musical einstudieren und dieses auf einem **Dorffest in Asbach** (Termin im Juni wird noch bekannt gegeben) aufführen. Eine zweite Aufführung wird es am **24. August in der Stadtkirche St. Georg in Schmalkalden** zum Auftakt des Stadtfestes geben. Das große Chorprojekt, zu dem wir hoffentlich sehr viele Sänger/innen gewinnen werden, wird von Thomas Rothamel musikalisch begleitet und verantwortet. Die modernen Lieder werden von einer eigens dafür zusammengestellten Band begleitet. Diesem Gemeindebrief liegt ein Flyer bei, der auf das Luther-Musical-Projekt hinweist und ganz herzlich dazu einlädt. Die Proben finden ab März wöchentlich Freitagabend im Asbacher Gemeinderaum neben der Kirche statt. Sprechen Sie bitte jüngere und ältere Menschen an und geben diese Einladung weiter. Ein solches Projekt wird vermutlich etwas ganz Besonderes und Einmaliges bleiben. Auch Sänger, die noch nicht in einem Chor gesungen haben, sind ganz herzlich willkommen! Informationen bei Pfr. Ulf Weber (Tel. 602763).

HÖRSPIELKIRCHE ASBACH

Auf der Seite 14 haben wir das Projekt „Hörspielkirche Asbach“ ausführlicher vorgestellt. Wer Freude daran hat, die Kirche technisch auszurüsten und zu gestalten oder auch bei den Aufnahmen der Luther-Hörspiele mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Pfr. Ulf Weber (Tel.: 602763).

KONFIRMATIONSJUBILÄUM AM 11. JUNI 2017

Wie in jedem Jahr findet das Konfirmationsjubiläum der Goldenen (50 J.), Diamantenen (60 J.), Eisernen (65 J.), Gnadenen (70 J.) und Kronjuwelenen-Konfirmation (75 J.) am Sonntag Trinitatis, den 11. Juni 2017 in der Kirche statt. Nach der Asbacher Tradition laden die Goldenen Konfirmanden ein und organisieren auch die Feierlichkeiten im Anschluss an den Gottesdienst. Bei Rückfragen können Sie sich an einen Goldenen Konfirmanden oder Pfarrer U. Weber wenden (Tel.: 602763).

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Dezember 2016 - Februar 2017



ES WURDE GETAUFT

Fabian Brandl, Hedwigsweg 39b



DIE VERSTORBENEN unserer Gemeinde:

Horst Rein, Schmalkalder Str. 20

Erich Dittmar, Asbacher Str. 18

Hedwig Grünzel geb. Hilsenberg, Kothenwiese 2

Herold Dietsch, Schmalkalder Str. 62

Manfred Rothamel, Feldstr. 17

Glück- und Segenswünsche

März - Mai 2017

Die Evangelische Kirchengemeinde Asbach überbringt ihren Jubilaren herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag.



Den 80. Geburtstag feiern:

Hella Dietsch, Artur Eck, Marga Stadler, Hannah Möller



Alter als 90 Jahre werden:

Elfriede Duft, Emma Denner